



## Universitätsbibliothek Paderborn

**Prediger-Ordens Edle Heldinnen/ Das ist: Kurtze  
Lebens-Beschreibung/ deren H. und Gottseligen  
Schwestern/ so von Königlichem/ Fürstlichem/ Gräflichem  
oder sonsten Hoch-Adelichem Geblüth gebohren. ...**

**Schauff, Anton**

**[S.I.], 1660**

IV. B. Amica, Gräfin von Montfort.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-45333**

## IV.

B. Amica, Gräfin von  
Montfort.

**A**mica, ist gewesen eine Tochter des Hoch- und Volzgeborenen Grafen Simonis von Montfort / welcher ein sonderer Liebhaber des heiligen Vatters Dominici und treuer Verfechter des Catholischen Glaubens wider die Reker gewesen. Diese Amica ehe dam sie sich in heiligen Orden begeben / war sie in der Welt einem stattlichen Fürsten vertrawet zu der Ehe: Nach seinem Tod ward sie eine Schwester Prediger-Ordens / und sagte: So ich nicht kan seyn ein Bruder Prediger-Ordens / so wil ich doch eine Schwester desselbigen seyn / und batte von Grund auf ein Kloster von ihrem Gut stiftete und begabete dasselbige auf siebenzig Schwestern mit gemissamen Einkommen / und gleich wie sie von Jugend auf im weltlichen Stand ein heiliges Leben geführet / also / daß jeder man darvon zu sagen wusste: Also führe sie im geistlichen Stand noch ein vollkommneres Leben in allen geistlichen Übungen. War ein Spiegel alter Klösserlichen Zucht und Disciplin. Entschließt endlich in

in dem H e x x m / leuchtete im Leben und  
nach ihrem Tod mit vielen Wunderzeichen.  
Liegt in Frankreich in ihrem Kloster Agris,  
so sie gestiftet / begraben. Hat gelebt umb  
das Jahr 1284. Zittard.

## V.

**Beatrix, Gräfin von  
Horn.**

**B**eatrix, eine geborne Gräfin von Horn/  
Eine andächtige und sondere Liebhaberin  
des H e x x m Jesu Christii / und eine würdi-  
ge Priorin in dem Frawen- Kloster Predi-  
ger Ordens / genannt im Herzogenthal bey  
Brüssel in Brabant/die lehrete ihre Schwei-  
stern mehr mit den Werken dann mit den  
Worten. Bey den Schwestern war sie  
allzeit frölicher Gebärden/und allein voll an-  
dächtiger Zärtlichkeit und Seufzer in den Himm-  
mel. Nahm endlich ein seliges Ende / und  
liesse nach jhrem Abschied viel frommer / wol  
auferzogener geistlicher Kinder hinter ihe.  
Zittard.

## VL

